

„Arbeitnehmer(innen) in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft“

vom 04.06. bis 08.06.2018



Bildungszentrum
Lohr-BadOrb
Büro für Bildungszeit

Seminarangebot

Anmeldung zum Seminar

Seminarnummer

Herr Frau

Name _____

Vorname _____

Privatanschrift _____

Beschäftigt bei _____

Email _____

Telefon _____

ESSEN _____

VEGETARISCHE ODER SONSTIGE
BESONDERHEITEN HIER BITTE
EINTRAGEN

Wichtiger Hinweis!

Für eine Teilnahme nach BzG BW muss die Anmeldung
bis 02.04.2018 erfolgen.

Gesamtanmeldeschluss ist 21.05.2018

Die Anmeldung ist verbindlich.

Organisatorisches

Zielgruppe

Das Seminar wendet sich an interessierte Arbeitneh-
mer(innen), Vertrauensleute, Mitglieder des Betriebsrates,
der Schwerbehindertenvertretung und der Jugend- und Aus-
zubildendenvertretung.

Anmeldung

Die Teilnahme erfolgt nach § 37.7 BetrVG oder nach BzG BW.
Das Seminar ist mit der Listen Nr. 1178 eine anerkannte
Bildungsveranstaltung des Ministeriums für Arbeit und Soziales.
Der Anbieter ist anerkannter Bildungsträger gem. BzG BW.

Anmeldung an:

IG Metall Ulm

Nicole Heim

Weinhof 23, 89073 Ulm

Tel: 0731 96606-22, Fax: 0731 96606-20

E-Mail: Nicole.Heim@igmetall.de

Seminarkosten

Der Gesamtpreis des Seminares beträgt 1475,50 €.
Für ihre Mitglieder übernimmt die IG Metall die Seminar-
und Fahrtkosten.

Referenten:

Reiner Schalk, Dipl. Sozialarbeiter, Magister, Worms



Arbeitnehmer(innen) in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft

04. bis 08. Juni 2018

Seminarnummer: Q932181023BW

Datum/Unterschrift Teilnehmer

„Arbeitnehmer(innen) in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft“

vom 04. bis 08. Juni 2018



Inhalte des Seminars

Angestrebt wird die Vermittlung von Grundkenntnissen der sozialen und ökonomischen Zusammenhänge in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft, sowie Informationen über die Aufgaben der Interessenvertretungen im Betrieb

- Erfolgsmodell Mitbestimmung im Rahmen der politischen Ordnung der Bundesrepublik Deutschland.
- Rechte der Arbeitnehmer
- Wächst die Wirtschaft - wachsen die Einkommen?
- Wirtschaftliche Ergebnisse - wie verteilt
- Der Kompromiss als gesellschaftliche Regel?
- Interessenvertreter: wer kümmert sich um was?
- Politik im Spannungsfeld wirtschaftlicher Interessen
- Verhandlung, Diplomatie, Ergebnisdarstellung

Gesellschaftliche Teilhabe und Mitbestimmung

Wie funktioniert eigentlich die wirtschaftliche Ordnung der Bundesrepublik Deutschland? Sind wir Arbeitnehmer nur Rädchen im Getriebe? Oder haben Beschäftigte auch einen spürbaren Einfluss? Einfluss auf die politischen Entscheidungen des States, auf die Ausrichtung des Unternehmens, in dem man arbeitet? Wie wird die Steuerung von Staat und Wirtschaft von der Mehrheit der Beschäftigten wahrgenommen: Die da oben ordnen an und wir unten können nur ausführen? Oder als gleichberechtigte Beziehung?

Für das deutsche Modell der sozialen Marktwirtschaft gilt „Teilhabe“. Der Betriebsrat—als Vertreter der Beschäftigten—nimmt Teil an wichtigen Entscheidungen des Unternehmens. Mitbestimmung—ein Stück Demokratie im Betrieb—ist einer der wichtigsten Grundsätze des sozialen Miteinanders und unserer staatlichen Idee. Mitbestimmung wird in Deutschland seit Jahrzehnten praktiziert. Ein demokratisches Erfolgsmodell sagen viele. Der ständige Dialog der Beteiligten auch in Betrieben und Aufsichtsräten vermiedet sehr viel Reibungsverlust und hilft so Unternehmen und Beschäftigten.

Wann und wo?

Seminarbeginn: 04.06.2018, 09:00 Uhr

Seminarende: 08.06.2018, 16:00 Uhr

Das Seminar findet statt im

Allgäuer Terrassen Hotel GmbH
Alpenblick 3

88316 Isny im Allgäu

Tel: 07562 9710-0, Fax: 07562 9710-40

E-Mail: info@terrassenhotel.de

Informationen zur Anreise:

www.terrassenhotel.de/kontakt